

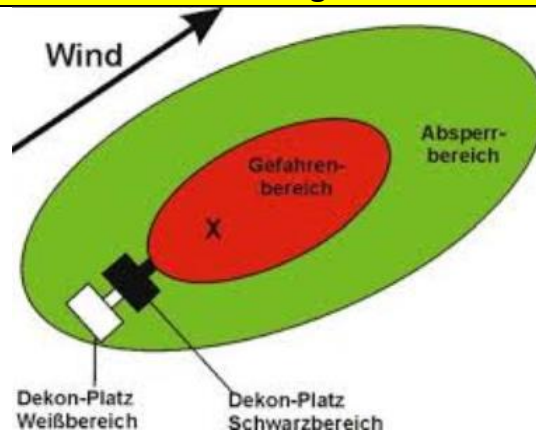
Einsatzgrundsätze

ABC-Einsatz / GAMS-Regel

Maßnahmen bei der Anfahrt/Ankunft:

- Anfahrt möglichst mit dem Wind.
- Bei der Anfahrt ist auf die **Fahrzeugaufstellung** zu achten!
- Bereitstellungsplätze festlegen.
- Stärkemeldung per Funk (**EG_16**) an ELW übermitteln (ggf. Dokument Kräfteübersicht).

- **Gefahrenbereich (rot):** Kürzester Abstand **50 m**, Zutritt für Einsatzkräfte **nur mit PSA**.
 - Gefahrenbereich festlegen, markieren und durch die **Feuerwehr sichern**.
- **Absperrbereich (grün):** Kürzester Abstand **ca. 100 m**, Zutritt nur für erforderliche Einsatzkräfte und Fahrzeuge. Markierung und Absperrung i.d.R. durch die Polizei
- **Anschlag/ Terrorismus ausgeschlossen?** Wo ist die Situation und wie ist sie entstanden?
- Die **ersteintreffenden Löschfahrzeuge** haben schnellstmöglich eine Not-Dekon sowie einen **dreifachen Löschangriff** (Wasser, Schaum, Pulver) herzustellen!
- Ggf. an die **Löschwasserückhaltung** denken.
- Auch beim Brand eines Elektroautos kann es zum Austritt von größeren Mengen Batteriesäure kommen. Bei Verdacht Löschwasser mit Lackmus-Papier auf Säure testen (auf ELW und KdoW vorhanden).
- **Achtung!** Batterien können sich auch nach längerer Zeit erneut entzünden.



- Sind **Menschen verletzt/ gefährdet?** (Ggf. Verhaltensanweisungen geben.)
- Zur Rettung aus dem Gefahrenbereich min. Pressluftamter anlegen.
- Muss ein Bereich evakuiert werden?
- Besteht **Explosionsgefahr?** Messgerät aus ELW nutzen!
- **Welcher Stoff ist ausgetreten & in welcher Menge?** (Gefahrnummer/Stoff-Nr. oder UN-Nr.)
- Frühzeitig sachkundige Personen hinzuziehen, ggf. zuständige Behörden benachrichtigen.
- Gibt es Ladungspapiere? Kann ggf. der Spediteur Auskunft erteilen?
- Welchen Aggregatzustand hat der Stoff? / Ist er **schwerer oder leichter als Luft?**
 - Ggf. **Ansammlung des Stoffes** in Gruben, Schächten und Kanälen prüfen.
- **A-Lagen:** Körperschutz Form 1. **Technische Quellen/ Röntgenanlagen:** Strahlung wird elektrisch erzeugt, nach Stromabschaltung i.d.R. keine Gefahr mehr (Papierfabrik, Klinik).
- **Technische Quellen Kernspin/MRT-Anlagen:** Auch nach Abschaltung bleibt das Magnetfeld bestehen, im Notfall ggf. zusätzlich, falls möglich, das Kühlmittel ablassen.

Feuerwehr Gefahrengruppe I	Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich, Atemschutz notwendig!
Feuerwehr Gefahrengruppe II	Nur mit Sonderausrüstung & Atemschutz, besondere Überwachung & Dekon/Hygiene. Unfälle auf der Straße sind immer min. Gefahrengruppe II
Feuerwehr Gefahrengruppe III	Nur mit Sonderausrüstung & Atemschutz, besondere Überwachung & Dekon/Hygiene! Zusätzlich fachkundiges Personal zur Einsatzstelle anfordern.



**GEFAHREN-
Nummer**



**STOFF-Nummer
(UN-Nummer)**



Gefahrendiamant:

blaues Feld: Gesundheitsgefahr.

- 0 Ohne besondere Gefahr.
- 1 Geringe Gefahren, Atemschutzgerät wird empfohlen.
- 2 Gefährlich! Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Atemschutzgerät und einfacher Schutzkleidung.
- 3 Sehr gefährlich! Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit voller Schutzkleidung und Atemschutzgerät.
- 4 Äußerst gefährlich! Jeden Kontakt mit Dämpfen oder Flüssigkeiten ohne speziellen Schutz vermeiden.

rotes Feld: Brandgefahr.

- 0 Keine Entzündungsgefahr unter üblichen Bedingungen.
- 1 Entzündungsgefahr nur bei Erhitzung.
- 2 Entzündungsgefahr bei Erwärmung.
- 3 Entzündungsgefahr bei normalen Temperaturen.
- 4 Entzündungsgefahr bei allen Temperaturen.

gelbes Feld: Reaktionsgefahr.

- 0 Unter normalen Bedingungen keine Gefahr.
- 1 Wird bei Erhitzen unstabil, Schutzmaßnahmen erforderlich.
- 2 Heftige chemische Reaktion möglich. Verstärkte Schutzmaßnahmen. Löschangriff nur aus sicherem Abstand.
- 3 Explosionsgefahr bei Hitzeeinwirkung oder starker Erschütterung durch Schlag u.a.. Sicherheitszone bilden. Löschangriffe nur aus sicherer Deckung.
- 4 Große Explosionsgefahr! Sicherheitszone bilden. Bei Brand gefährdetes Gebiet sofort räumen!

Symbol

(leer) Wasser als Löschmittel zulässig.

W Kein Wasser zum Löschen verwenden.

OX Der Stoff wirkt oxidierend.

☼ Bei Freiwerden des Stoffes Gefahr durch ionisierende Strahlung.